



Botschaft des Gemeinderates an die Stimmberechtigten der Gemeinde Buchrain

1. Jahresbericht 2019

Gemeindeabstimmung

Aufgrund der Situation Coronavirus werden die geplanten eidgenössischen und kantonalen Abstimmungen vom 17. Mai 2020 nicht durchgeführt. Entsprechend auch diejenige der Gemeinde nicht. Der neue Termin für die Abstimmung betreffend Rechnungsablage 2019 (Jahresbericht) steht noch nicht fest und wird rechtzeitig mitgeteilt.

Botschaft des Gemeinderates

Inhaltsverzeichnis

1	Jahresbericht 2019	4
---	--------------------	---

Gemäss dem kantonalen Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden vom 20. Juni 2016 (SRL Nr. 160, FHGG) legt der Gemeinderat im Jahresbericht Rechenschaft ab über die Umsetzung des Legislaturprogramms sowie über die Leistungen und Finanzen der Gemeinde im vergangenen Jahr. Der Jahresbericht enthält gemäss §17 insbesondere

- a) den Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms
- b) die Berichte zu den Aufgabenbereichen
- c) die Jahresrechnung
- d) den Prüfungsbericht des Rechnungsprüfungsorgans
- e) den Kontrollbericht der Finanzaufsicht

Der Gemeinderat unterbreitet mit dieser Botschaft den Stimmberechtigten den Jahresbericht zur Genehmigung. Die detaillierte Jahresrechnung ist auf www.buchrain.ch abrufbar. Zudem kann diese bei der Gemeindekanzlei eingesehen und bezogen werden.



Jahresbericht 2019

1 Jahresbericht 2019

Inhaltsverzeichnis

1.1	Für eilige Leserinnen und Leser	5
1.2	Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms	7
1.3	Erfolgsrechnung	10
1.4	Investitionsrechnung	11
1.5	Aufgabenbereiche - Leistungsaufträge	12
1.6	Bilanz	33
1.7	Finanzkennzahlen per 31. Dezember 2019	35
1.8	Offene Sonderkredite per 31. Dezember 2019	35
1.9	Antrag des Gemeinderats	36

1.1 Für eilige Leserinnen und Leser

- Für 2019 weist Buchrain bei einem Umsatz von rund Fr. 34 Millionen einen schönen Gewinn von Fr. 3.8 Mio. aus.
- Die Investitionstätigkeit war mit Fr. 6.5 Mio. verglichen mit den Vorjahren hoch.
- Das Ergebnis ist ausserordentlich und massgeblich durch höhere Steuererträge sowie tiefere Sozialkosten geprägt.

Der Gemeinderat freut sich, ein solch ausserordentliches Ergebnis von 3'753'900 Franken zu präsentieren. Budgetiert war eine ausgeglichene Rechnung. Vor allem ausserordentliche Steuereinnahmen und Minderaufwendungen sind für dieses sehr erfreuliche Resultat verantwortlich. Sämtliche Bereiche haben mit einer massvollen und umsichtigen Ausgabenpolitik und viel Engagement zu diesem positiven Ergebnis beigetragen.

Mit der aktuellen Rechnungsablage schliesst der Gemeinderat eine mehrjährige intensive Phase der Spar-, Entlastungs- und Optimierungspakete ab. Die Anstrengungen trugen Früchte. Auch die Investitionstätigkeit konnte wieder beschleunigt werden. Mit 6.5 Mio. Franken Ausgaben in die Infrastruktur der Gemeinde wurde im Jahr 2019 wieder deutlich mehr investiert als in den Vorjahren. Der Grund für dieses hohe Volumen liegt vor allem Erweiterungsbau des Schulzentrum Hinterleisibach.

Wesentlichste Abweichungen

In der finanziellen Analyse stechen zwei Bereiche besonders heraus: So wurde einerseits das Globalbudget Soziales um Fr. 507'000 unterschritten. Grund ist die positive Fallentwicklung in der wirtschaftlichen Sozialhilfe. Einerseits konnten mehr Personen abgelöst werden als neue in die Sozialhilfe hinzukamen und andererseits konnten aufgrund einer intensiveren Fall- und Zahlungskontrolle höhere Rückerstattungen vereinnahmt werden.

Andererseits hatte Buchrain 2019 sehr hohe Steuereinnahmen. Es gab eine erfreuliche Entwicklung bei den Steuereinnahmen der natürlichen Personen, insbesondere bei den Einkommens- und Vermögenssteuern (+Fr. 1.1 Mio.) sowie den Sondersteuern auf Kapitalauszahlungen der zweiten und dritten Säule (+Fr. 0.5 Mio.). Bei den Firmensteuern betragen die Mehreinnahmen rund Fr. 131'000. Die Gemeinde Buchrain hat mit einem Anteil von 6.4% an den gesamten ordentlichen Steuereinnahmen weiterhin lediglich eine geringe Anzahl an Unternehmungen und einzelne Veränderungen wirken sich umgehend positiv oder negativ aus. Im 2019 gab es mehrere grosse Liegenschaftsverkäufe. Die Einnahmen bei den Handänderungs- und Grundstückgewinnsteuern liegen rund Fr. 1.5 Mio. über Budget. Allein die drei grössten Veranlagungen führten zu Einnahmen von über 1 Million Franken Grundstückgewinnsteuern.

Verhaltener Ausblick

Am 31. Januar 2020 hat die Weltgesundheitsorganisation die Ausbreitung von COVID-19 (sog. "Coronavirus") als internationale Gesundheitsnotlage bezeichnet. Im Zeitpunkt der Genehmigung dieser Jahresrechnung können die finanziellen Folgen der direkten und indirekten Auswirkungen dieser Epidemie noch nicht zuverlässig beurteilt werden. Insbesondere ist es aktuell nicht möglich, Dauer und Schwere einer mittlerweile erwarteten Rezession sowie deren Auswirkungen auf die Gemeinde Buchrain zuverlässig abzuschätzen. Die Auswirkungen werden wir jedoch sicherlich in den Jahren 2020 und 2021 negativ spüren. Daher ist trotz erfreulichem Jahresabschluss 2019 die mittelfristige Entwicklung ungewiss.

1.2 Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms

Code	Legislaturziel	Kommentar
L1	Wir verfügen über moderne IT-Infrastruktur, Tools und Prozesse als Basis für die optimale Umsetzung und stetige Weiterentwicklung der digitalen Veränderungen.	Zielerreichung auf Kurs. Die IT-Infrastruktur entwickelt sich zusehends in Richtung „Cloud-Computing“ Cloud Computing ist eine Art Datenwolke, bei welcher ein Rechnernetz, Datenspeicher oder Software zur Verfügung gestellt wird, ohne dass dies auf dem lokalen Rechner installiert ist. Buchrain rüstet laufend um. Eine grosse Anzahl von Mitarbeitenden ist bereits eingerichtet und ausgerüstet, um im Homeoffice zu arbeiten. Die Digitalisierungsstrategie der Schule ist in der Umsetzung. Ihre Feuerprobe hat sie bestanden mit dem effizienten Aufbau des Fernunterrichts während der Corona Krise.
L2	Wir verstärken die Kommunikation mit der Bevölkerung.	Umsetzung läuft. Die Weiterentwicklung der Kommunikation mit der Bevölkerung ist eine Daueraufgabe. Das neue Format der Videobotschaft wurde eingeführt.
L3	Wir setzen uns zusammen mit Luzern Plus und weiteren Gemeinden für die Realisierung eines Hallenbades in der Mall of Switzerland ein.	Zielerreichung nicht auf Kurs. Die Realisierung eines Hallenbades in der Mall of Switzerland gestaltet sich schwierig. Die Gemeinde Buchrain bleibt am Ball und versucht weiterhin mit den Investoren in Kontakt zu bleiben.
L4	Wir ermöglichen die Schaffung von Freizeit- und Kulturangeboten und schaffen ein lebendiges Buchrain. Wir fördern eine aktive Bevölkerung und steigern die Anzahl Aktivitäten im öffentlichen Raum.	Auf Kurs. Mit der Erneuerung von verschiedenen Spielplätzen (Wüest-Huus, Dorfhalde) sowie dem Neubau der Waldoase Hinterleisibach wurden Plätze und Treffpunkte geschaffen, resp. aufgewertet. Im April 2019 wurde der Literatur-Skulpturenweg Buchrain eröffnet.
L5	Wir fördern die Verkehrssicherheit der schwächeren Verkehrsteilnehmenden und setzen uns für das Erlebnis Schulweg ein.	Auf Kurs. Weitere Durchwegungen stärken die Verkehrssicherheit der schwächeren Verkehrsteilnehmenden. Der Erlass eines Halteverbots im Schulzentrum Hinterleisibach hat we-

Code	Legislaturziel	Kommentar
		sentlich zur Erhöhung der Schulwegsicherheit beigetragen.
L6	Wir schaffen die Entscheidungsgrundlagen für Sanierung/Neubau Dorfschulhaus und sichern eine effiziente Umsetzung des Lehrplans 21.	In Bearbeitung. In Zusammenhang mit dem Generationenprojekt wird der ganze Perimeter im Dorfzentrum beleuchtet. Im 2019 wurden beim Schulhaus Dorf Umbau- und Optimierungsarbeiten der Schulräumlichkeiten ausgeführt
L7	Wir behalten die stationären und ambulanten Pflege- und Betreuungsangebote im Auge und greifen bei Bedarf steuernd ein. Wir unterstützen die Angehörigen wie auch die Nachbarschaftshilfe und Freiwilligenarbeit.	Angesichts der besonderen Umstände im Zusammenhang mit der Corona-Epidemie hat die Gemeinde mit verschiedenen Interessevertretern zeitnah eine auf Freiwilligenarbeit basierende Hotline für Nachbarschaftshilfe eingeführt. Die Koordination der Aktivitäten erfolgte durch die Jugendarbeit der katholischen Kirche. nachbarschaftshilfe@buchrain.ch
L8	Wir reduzieren mittels Projekten die Langzeitkosten in der wirtschaftlichen Sozialhilfe, welche die Wiedereingliederung fördern und die Bezugsdauer senken.	Auf Kurs. Die Kosten im Globalbudget Soziales konnten 2019 bereits merklich reduziert werden.
L9	Wir verbessern die Vereinbarkeit von Familie und Erwerbstätigkeit durch eine verstärkte Unterstützung bei der vorschulischen Kinderbetreuung.	In Bearbeitung. Das Projekt Betreuungsgutscheine wurde 2019 gestartet.
L10	Wir treiben das Generationenprojekt zur Entscheidung reife.	In Bearbeitung. Die Testplanung zum Generationenprojekt befindet sich in der Abschlussphase. Eine öffentliche Mitwirkung wird erfolgen. In einem nächsten Schritt folgt die Wettbewerbsphase.
L11	Wir fördern, initiieren und unterstützen Projekte zur Steigerung des Anteils Fuss- und Veloverkehr.	Teilweise erreicht. Entlang der Leisibachstrasse wurden Ergänzungen an den Trottoirs vorgenommen, welche nun beidseitig ohne Unterbrechung und hindernisfrei begehbar sind. Die geplanten Veloverleihstationen „Take a bike“ konnten jedoch noch nicht realisiert werden.
L12	Wir bauen den öffentlichen Verkehr bedarfsgerecht aus.	Ziel teilweise erreicht. Mit der Fahrplanumstellung Dezember 2019 konnte die Verlängerung der Linie Buchrain – Perlen bis

Code	Legislaturziel	Kommentar
		zum Bahnhof Gisikon-Root eröffnet werden. Mit den Verbindungen in die Stadt Luzern, resp. dem Bushub Ebikon, ist der Gemeinderat nicht zufrieden.
L13	Wir schaffen mit der räumlichen Entwicklung qualitativ modernen Wohnraum, um eine gute soziale Durchmischung sowie eine Verbesserung der Steuerkraft zu erreichen.	Auf Kurs. Steuereinnahmen 2019 merklich höher als in den Vorjahren.
L14	Wir setzen uns ein für attraktive Räume (u. a. Grünräume, Plätze, Anlagen), welche zur Erholung und Begegnung genutzt werden. Wir schaffen bei Hochwasserschutzprojekten einen Mehrwert für die gesamte Bevölkerung; bei der Reuss sind wir einen Schritt weiter; dasjenige der Ron ist bereits in der Umsetzung.	Auf Kurs. Die Gemeinde konnte bei den Projekten Hochwasserschutz/Renaturierung Reuss und Ron umfassende Stellungnahmen abgeben und Einfluss nehmen. Das Projekt bei der Ron wurde erfreulicherweise bewilligt und wartet auf die Umsetzung durch den Kanton.
L15	Wir leben weiterhin einer umsichtigen Ausgaben- disziplin nach, halten die steuerliche Belastung wettbewerbsfähig und setzen uns für eine faire Abgeltung der Strukturschwäche ein.	Auf Kurs. Der Steuerfuss konnte gehalten werden; resp. mit der Umsetzung der Aufgaben- und Finanzreform 2018 reduziert sich dieser ab dem Jahr 2020.
L16	Wir nehmen eine aktive Rolle in der Entwicklung der Gemeinde ein und erweitern den Handlungsspielraum mit dem Erwerb von geeigneten strategischen Grundstücken.	Wird aktiv umgesetzt. Im 2019 konnte ein Grundstück im Gebiet Schachen mit einer Fläche von 2'081 Quadratmetern erworben werden.

1.3 Erfolgsrechnung

	Rechnung 2019	Budget 2019 ergänzt	Abweichung	Rechnung 2018
30 Personalaufwand	13'110'575	12'960'101	150'474	12'662'497
31 Sachaufwand und übriger Betriebsaufwand	3'391'401	3'317'265	74'136	2'804'624
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'448'922	1'475'824	-26'902	1'688'544
35 Einlagen in Fonds und SF ¹⁾	176'642	34'682	141'960	191'994
36 Transferaufwand	12'866'205	14'255'469	-1'389'264	13'936'013
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	6'541'827	6'602'247	-60'420	6'390'163
Betrieblicher Aufwand	37'535'572	38'645'588	-1'110'016	37'673'835
40 Fiskalertrag	22'459'630	19'271'200	3'188'430	20'357'854
41 Regalien und Konzessionen	189'446	221'500	-32'054	238'483
42 Entgelte	5'652'131	6'161'497	-509'366	5'879'366
43 Verschiedene Erträge	3'041	1'000	2'041	2'173
45 Entnahme aus Fonds und SF ¹⁾	201'524	129'969	71'555	204'514
46 Transferertrag	5'734'680	5'547'735	186'945	5'498'919
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	6'541'827	6'602'247	-60'420	6'390'163
Betrieblicher Ertrag	40'782'279	37'935'148	2'847'131	38'571'472
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	3'246'707	-710'440	3'957'147	897'637
34 Finanzaufwand	358'663	366'700	-8'037	303'594
44 Finanzertrag	571'953	589'700	-17'747	609'227
Finanzergebnis	213'290	223'000	-9'710	305'633
Operatives Ergebnis	3'459'997	-487'440	3'947'437	1'203'270
48 Ausserordentlicher Ertrag	293'930	293'930	0	293'930
Ausserordentliches Ergebnis	293'930	293'930	0	293'930
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	3'753'927	-193'510	3'947'437	1'497'200
Ergebnisse Spezialfinanzierungen	3'433	-66'487	69'920	126'231
SF ¹⁾ Feuerwehr	59'499	5'245	54'254	43'819
SF ¹⁾ Alterszentrum Tschann	29'289	-14'172	43'461	23'604
SF ¹⁾ Tageselternvermittlung	15'639	1'300	14'339	
SF ¹⁾ Abwasserbeseitigung	64'373	20'937	43'436	116'378
SF ¹⁾ Abfallwirtschaft	-165'367	-79'797	-85'570	-57'570
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung inkl. Ergebnisse SF ¹⁾	3'757'360	-259'997	4'017'357	1'623'431

¹⁾ SF = Spezialfinanzierung

1.4 Investitionsrechnung

	Rechnung 2019	Budget 2019 ergänzt	Abweichung	Rechnung 2018
3 Sicherheit	90'000	90'000	0	0
31 Schiesswesen	90'000	90'000	0	0
04 Bildung	5'878'181	5'879'000	-819	810'066
40 Kindergarten	0	6'000	-6'000	0
41 Primarschule	18'942	20'000	-1'058	65'097
42 Sekundarschule	71'352	48'000	23'352	0
49a Schuladministration	0	10'000	-10'000	0
49b Schulliegenschaften	5'787'887	5'795'000	-7'113	744'969
05 Alter und Gesundheit	59'032	112'000	-52'968	17'036
50 Restfinanzierung Pflege Heime	0	0	0	2'594
54 Alterszentrum Tschann (SF ¹⁾)	59'032	112'000	-52'968	14'442
07 Verkehr und Raumordnung	354'513	372'000	-17'487	130'708
70 Gemeindestrassen	292'265	292'000	265	0
72 Raumordnung	62'248	80'000	-17'752	130'708
08 Umwelt, Ver- und Entsorgung	414'380	415'000	-620	532'118
80 Abwasserbeseitigung (SF ¹⁾)	377'324	378'000	-676	352'193
81 Abfallwirtschaft (SF ¹⁾)	37'056	37'000	56	179'925
Brutto-Investitionen	6'796'106	6'868'000	-71'894	1'489'928
Investitionseinnahmen	297'611	120'000	177'611	-352'610
Netto-Investitionen	6'498'495	6'748'000	-249'506	1'137'318
Davon Netto-Investitionen SF ¹⁾	235'551	407'000	-171'449	486'134
SF ¹⁾ Feuerwehr	0	0	0	0
SF ¹⁾ Alterszentrum Tschann	59'032	112'000	-52'968	14'442
SF ¹⁾ Tageselternvermittlung	0	0	0	
SF ¹⁾ Abwasserbeseitigung	139'463	258'000	-118'537	324'223
SF ¹⁾ Abfallwirtschaft	37'056	37'000	56	147'469

¹⁾ SF = Spezialfinanzierung

1.5 Aufgabenbereiche - Leistungsaufträge

■ Politik und Verwaltung

Erfolgsrechnung

(in Tausend Fr.)	R 2018	R 2019	B 2019 ¹⁾	Abw. %
Saldo Globalbudget	812	945	1'021	-7.4%
30 Personalaufwand	941	982	986	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	252	306	357	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	57	56	56	
36 Transferaufwand	25	28	35	
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	609	665	698	
Total Aufwand	1'884	2'037	2'132	-4.5%
42 Entgelte	117	96	81	
44 Finanzertrag	103	103	103	
46 Transferertrag	11	12	11	
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	841	881	916	
Total Ertrag	1'072	1'092	1'111	-1.7%
Leistungsgruppen				
	Aufwand	701	765	825
Politische Führung	Ertrag	37	28	27
	Saldo	664	737	798
	Aufwand	243	269	285
Einwohnerdienste	Ertrag	115	84	82
	Saldo	128	185	203
	Aufwand	20	23	20
Zivilstandsamt (KO) ²⁾	Ertrag	0	0	0
	Saldo	20	23	20
	Aufwand	719	767	801
Zentrale Dienste	Ertrag	719	767	801
	Saldo	0	0	0
	Aufwand	201	213	201
Gemeindehaus	Ertrag	201	213	201
	Saldo	0	0	0

¹⁾ Budget ergänzt²⁾ KO = Kooperation

Investitionsrechnung

Keine Investitionen im Jahr 2019.

Erläuterungen zu den Finanzen

Das Ergebnis des Globalbudgets Politik und Verwaltung ist um netto Fr. 76'000 besser als budgetiert. Die budgetierten Kosten konnten bei den Leistungsgruppen Politische Führung und Einwohnerdienste unterschritten werden. Bei der Einwohnerkontrolle wurden die Weichen zur Einführung eines neuen Verwaltungsprogramms gestellt. Dank der direkten Integration moderner Web-Technologien sind weniger Schnittstellen notwendig und die Arbeitsabläufe können inskünftig noch effizienter erfolgen.

Beim baulichen Unterhalt des Gemeindehauses werden nur die notwendigsten Reparaturen ausgeführt. So mussten in den Mietwohnungen eine Duschtrennwand, ein Induktionsherd sowie ein Spülmischer ersetzt werden. Beim Materiallager der Gemeindeverwaltung war der Motor des Garagentors defekt und musste ausgetauscht werden.

■ 2 Freizeit

Erfolgsrechnung

(in Tausend Fr.)	R 2018	R 2019	B 2019 ¹⁾	Abw. %
Saldo Globalbudget	606	599	604	-0.8%
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	48	33	36	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	18	18	18	
35 Einlagen in Fonds und SF ²⁾	1	1	2	
36 Transferaufwand	35	32	33	
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	566	574	573	
Total Aufwand	668	658	662	-0.6%
42 Entgelte	19	15	15	
44 Finanzertrag	32	30	30	
45 Entnahmen aus Fonds und SF ²⁾	10	13	12	
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	1	1	1	
Total Ertrag	62	59	58	1.7%
Leistungsgruppen				
Kultur / Tourismus	Aufwand	100	98	93
	Ertrag	10	8	8
	Saldo	90	90	85
Freizeitinfrastruktur und Sport	Aufwand	568	560	569
	Ertrag	52	51	50
	Saldo	516	509	519

¹⁾ Budget ergänzt²⁾ SF = Spezialfinanzierung

Investitionsrechnung

Keine Investitionen im Jahr 2019.

Erläuterungen zu den Finanzen

Das Ergebnis des Globalbudgets Freizeit ist um netto Fr. 5'000 besser als budgetiert. Grund sind die tieferen Aufwendungen bei Kultur/Tourismus für den Neuzuzügeranlass, die Kreativwochen in Ebikon sowie den Ferienpass.

Die Spielplätze und Parkanlagen werden durch den Werkdienst und die Anlagewarte der Schulliegenschaften regelmässig kontrolliert und sorgfältig gewartet. Zudem führt eine externe Fachfirma alljährlich eine umfassende Wartung durch und führt notwendige Reparaturen durch. Bei der jährlichen Wartung im 2018 wurde festgehalten, dass der Spielturm beim Spielplatz Wüest-Huus aufgrund seines Zustandes ersetzt werden muss. Diese Kosten wurden ins Budget aufgenommen und das neue Spielgerät im 2019 montiert.

An der Projektierung des Hallenbads Rontal sind sämtliche Rontaler Gemeinden beteiligt. Im Jahr 2019 waren die Aufwendungen aufgrund Verzögerungen deutlich tiefer als angenommen. Die noch offenen budgetierten Projektierungskosten in der Höhe von Fr. 33'000 werden als Kreditübertrag ins Budget 2020 übertragen.

■ 3 Sicherheit

Erfolgsrechnung

(in Tausend Fr.)	R 2018	R 2019	B 2019 ¹⁾	Abw. %
Saldo Globalbudget	141	115	114	0.9%
30 Personalaufwand	109	129	134	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	244	100	116	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	42	39	39	
34 Finanzaufwand	0	0	1	
35 Einlagen in Fonds und SF ²⁾	44	59	5	
36 Transferaufwand	73	64	66	
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	74	71	70	
Total Aufwand	586	462	431	7.2%
42 Entgelte	288	321	288	
44 Finanzertrag	1	1	1	
45 Entnahmen aus Fonds und SF ²⁾	131	2	7	
46 Transferertrag	22	20	19	
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	3	3	2	
Total Ertrag	445	347	317	9.5%
Leistungsgruppen				
Öffentliche Sicherheit	Aufwand	20	20	19
	Ertrag	0	0	0
	Saldo	20	20	19
Schiesswesen	Aufwand	26	10	10
	Ertrag	0	0	0
	Saldo	26	10	10
Feuerwehr (SF) ²⁾	Aufwand	314	344	310
	Ertrag	314	344	310
	Saldo	0	0	0
Zivilschutz (KO) ³⁾	Aufwand	226	88	92
	Ertrag	131	3	7
	Saldo	95	85	85

¹⁾ Budget ergänzt²⁾ SF = Spezialfinanzierung³⁾ KO = Kooperation

Investitionsrechnung

(in Tausend Fr.)	R 2018	R 2019	B 2019 ¹⁾	Abw. %
Nettoinvestitionen	0	90	90	0.0%
Total Ausgaben	0	90	90	0.0%
Total Einnahmen	0	0	0	n/a

¹⁾ Budget ergänzt

Erläuterungen zu den Finanzen

Das Ergebnis des Globalbudgets Sicherheit wurde um netto Fr. 1'700 überschritten.

Die elektronische Trefferanzeige TG3002 bei der Schiessanlage Fahr stammte aus dem Jahre 1991. Da die Beschaffung von Ersatzteilen nicht mehr sichergestellt war, hat die Schützengesellschaft die alte Trefferanzeige durch die neue Trefferanzeige Polytronic TG6300 ersetzt. Um die Investitionskosten tief zu halten, wurde ein Grossteil der Arbeiten durch Mitglieder der Schützengesellschaft Perlen ausgeführt (über 500 Frondienststunden). Die Schützengesellschaft Perlen stellt sicher, dass das obligatorische Schiessen der Militärpflichtigen aus dem Gemeindegebiet Buchrain bei der Schiessanlage Fahr durchgeführt werden kann. Deshalb beteiligte sich die Gemeinde mit einem Beitrag von Fr. 90'000 an den Investitionskosten.

Bei der Feuerwehr Buchrain mussten keine grösseren Investitionen getätigt werden. Das Betriebsmaterial sowie die Einsatzkleidung werden laufend kontrolliert und bei Bedarf ersetzt. Das Budget bei den Ausgaben konnte eingehalten und teilweise auch unterschritten werden. Die Feuerwehersatzabgaben fielen höher aus als budgetiert. Im Jahr 2019 konnte eine Einlage von Fr. 59'499 in die Spezialfinanzierung getätigt werden.

■ 4 Bildung

Erfolgsrechnung

(in Tausend Fr.)	R 2018	R 2019	B 2019 ¹⁾	Abw. %
Saldo Globalbudget	9'275	9'261	9'189	0.8%
30 Personalaufwand	8'091	8'371	8'194	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	974	1'147	1'131	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'011	878	866	
36 Transferaufwand	2'213	2'146	2'156	
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	3'452	3'480	3'456	
Total Aufwand	15'741	16'022	15'803	1.4%
42 Entgelte	86	112	102	
44 Finanzertrag	14	1	0	
45 Entnahme aus Fonds	0	5	0	
46 Transferertrag	2'925	3'188	3'051	
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	3'441	3'455	3'461	
Total Ertrag	6'466	6'761	6'614	2.2%
Leistungsgruppen				
Kindergarten	Aufwand	1'333	1'291	1'303
	Ertrag	386	371	370
	Saldo	947	920	933
Primarschule	Aufwand	5'198	5'272	5'170
	Ertrag	1'559	1'664	1'666
	Saldo	3'639	3'608	3'504
Sekundarschule	Aufwand	3'102	3'272	3'274
	Ertrag	857	910	907
	Saldo	2'245	2'362	2'367
Schul- und familienergän- zende Tagesbetreuungs- strukturen	Aufwand	170	226	170
	Ertrag	89	121	120
	Saldo	81	105	50
Bildung übriges	Aufwand	195	321	245
	Ertrag	97	207	74
	Saldo	98	114	171
Musikschule (KO) ²⁾	Aufwand	526	514	505
	Ertrag	0	0	0
	Saldo	526	514	505
Schulische Dienste (KO) ²⁾	Aufwand	316	305	308
	Ertrag	0	0	0
	Saldo	316	305	308
Kantonsschule (TZ) ³⁾	Aufwand	693	598	610
	Ertrag	0	0	0
	Saldo	693	598	610
Sonderschulung (TZ) ³⁾	Aufwand	730	735	741
	Ertrag	0	0	0
	Saldo	730	735	741

Leistungsgruppen		R 2018	R 2019	B 2019 ¹⁾
Schuladministration	Aufwand	751	775	748
	Ertrag	751	775	748
	Saldo	0	0	0
Schulliegenschaften	Aufwand	2'441	2'405	2'412
	Ertrag	2'441	2'405	2'412
	Saldo	0	0	0
Schul- und Gemeindebibliothek	Aufwand	288	308	317
	Ertrag	288	308	317
	Saldo	0	0	0

¹⁾ Budget ergänzt²⁾ KO = Kooperation³⁾ TZ = Transferzahlung

Investitionsrechnung

(in Tausend Fr.)	R 2018	R 2019	B 2019 ¹⁾	Abw. %
Nettoinvestitionen	805	5'818	5'879	-1.0%
Total Ausgaben	810	5'878	5'879	0.0%
Total Einnahmen	5	60	0	n/a

¹⁾ Budget ergänzt

Erläuterungen zu den Finanzen

Der Bereich Bildung hat das Budget des Jahres 2019 um knapp Fr. 72'000 bzw. 0.78% des Globalbudgets überschritten. Augenfällig ist, dass das Budget im Jahre 2018 um genau diesen Betrag unterschritten wurde. Gemäss §10 Abs. 2 FHGV ist die Bewilligung einer Kreditüberschreitung vor der Tätigung der entsprechenden Ausgabe einzuholen. Zum Zeitpunkt der Hochrechnung im August 2019 war keine Kreditüberschreitung absehbar.

Nicht budgetierte personelle Zusatzkosten entstanden, da der Kanton und die Luzerner Personalkasse LUPK entschieden hatten, den gesenkten Umwandlungssatz der Luzerner Pensionskasse finanziell aufzufangen. In der Budgetphase wurden die Gemeinden diesbezüglich nicht informiert. Dies hat für unsere Gemeinde Zusatzkosten von Fr. 90'000 generiert.

Zu den einzelnen Kostenträgern und -stellen in der Erfolgsrechnung ein paar exemplarische Zahlen und Erklärungen:

- Der Kindergarten hat das Budget um Fr. 13'000 unterschritten, da geplante Renovationen und Anpassungen deutlich günstiger realisiert werden konnten.
- Bei der Primarschule wurden die Personalkosten um Fr. 104'000 überschritten. Bei rund 60 Lehrpersonen kann dies als marginal bezeichnet werden. Dies hat mit den Massnahmen zur Abfederung des Umwandlungssatz der Pensionskasse sowie gewissen Penssenänderungen im Schuljahr 2019/2020 zu tun.
- Im Bereich Sekundarschule konnte das Budget praktisch punktgenau eingehalten werden.
- Bei den Tagesstrukturen wurde das Budget um Fr. 55'000 überschritten. Dies ist ein Kostenträger, die schwierig planbar ist. Die Auslastung hat deutlich zugenommen und

es wurden diverse Massnahmen in die Qualitätsentwicklung investiert: Aus- und Weiterbildung des Personals, interne Schulungen und konzeptionelle Optimierungen wurden getätigt. Die Tagesstrukturen sollen längerfristig mit höheren Kantonssubventionen mindestens ausgeglichen gestaltet werden

- Im Bereich integrierte Sonderschulung wurde ein Überschuss von Fr. 54'000 generiert. Dies ist vor allem auf die massiv höher als budgetierten Kantonssubventionen von Fr. 133'000 zurückzuführen. Wir verzeichneten eine sehr hohe Anzahl Zuzüge von Sonderschülern und zusätzliche Sonderschulverfügungen des Kantons. Die Tendenz in unserer Schule integrativ geschulten Sonderschülern ist zunehmend.
- Im Bereich Kantonsschule wurde unser geplanter Gemeindebeitrag um Fr. 12'000 unterschritten. Mit 18 Lernenden, die den Übertritt in die Kantonsschule vollziehen, lagen wir im Budgetjahr 2019 klar über dem Durchschnitt der letzten 10 Jahre. Diese Anzahl erwarten wir auch zukünftig.
- Bei den Geräteräumen der Doppelturnhalle im Schulzentrum Hinterleisbach war seit längerem das Flachdach undicht. Der geplante neue Spielplatz wird zum Teil auf dem Terrain über den Geräteräumen realisiert, weshalb das Flachdach zwingend vorgängig durch eine Spezialfirma saniert werden musste.
- Gerätschaften in den Schulliegenschaften werden erst ersetzt, wenn eine Reparatur nicht mehr wirtschaftlich oder die Ersatzteilbeschaffung nicht mehr gewährleistet ist. Die Turngeräte werden jährlich gewartet und wo notwendig ersetzt.
- Im Schulzentrum Hinterleisbach wurde ein zweiter Defibrillator angeschafft. Die Montage erfolgt nach Abschluss und Inbetriebnahme des Erweiterungsbaus im 2020.
- Die Schul- und Gemeindebibliothek ist seit 2019 Mitglied beim Bibliotheksverbund Luzern (BVL) was ein grösseres Angebot für die Buchrainer Kunden ermöglicht. Im Jahr 2019 konnten dadurch 8% mehr Ausleihen generiert werden. Der Rückfluss vom BVL wird aber erst in der Rechnung 2020 wirksam.

Im Januar 2019 erfolgte der Baustart für die Schulraumerweiterung Hinterleisbach (Urnenabstimmung vom 10. Juni 2018). Gleichzeitig wurden notwendige Optimierungen von bestehenden Schulzimmern realisiert. Die Schulraumerweiterung wird im 2020 weitergeführt und abgeschlossen. Das noch nicht beanspruchte Budget in der Investitionsrechnung in der Höhe von Fr. 3'266'000 wird ins Jahr 2020 übertragen.

Im Jahr 2019 wurde der Anzahlungsbetrag für den Ersatz der Aufzugsanlage im Schulzentrum Hinterleisbach fällig. Die Ausführung wird im 2020 nach Abschluss der Bauarbeiten Schulraumerweiterung erfolgen. Der noch nicht beanspruchte IR-Kreditbetrag in der Höhe von Fr. 37'000 für die Restzahlung wird in die Investitionsrechnung 2020 übertragen

Beim Schulhaus Dorf wurde der 1. Teil der Umbau- und Optimierungsarbeiten der Schulräumlichkeiten gemäss Budget ausgeführt.

■ 5 Alter und Gesundheit

Erfolgsrechnung

(in Tausend Fr.)	R 2018	R 2019	B 2019 ¹⁾	Abw. %
Saldo Globalbudget	1'516	1'396	1'557	-10.3%
30 Personalaufwand	1'443	1'427	1'459	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	232	252	270	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	132	125	126	
35 Einlagen in Fonds und SF ²⁾	26	32	1	
36 Transferaufwand	1'490	1'363	1'543	
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	126	116	128	
Total Aufwand	3'449	3'315	3'527	-6.0%
42 Entgelte	1'869	1'881	1'891	
43 Verschiedene Erträge	2	3	1	
44 Finanzertrag	1	0	0	
45 Entnahmen aus Fonds und SF ²⁾	3	4	18	
46 Transferertrag	54	20	56	
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	4	11	4	
Total Ertrag	1'933	1'919	1'970	-2.6%
Leistungsgruppen				
Restfinanzierung Pflege Heime (BV) ³⁾	Aufwand 1'053	930	1'114	
	Ertrag 0	0	0	
	Saldo 1'053	930	1'114	
Restfinanzierung Pflege Spitex (BV) ³⁾	Aufwand 271	287	245	
	Ertrag 0	0	0	
	Saldo 271	287	245	
Beiträge Spitex (BV) ³⁾	Aufwand 176	150	187	
	Ertrag 0	0	0	
	Saldo 176	150	187	
Gesundheitswesen, übriges	Aufwand 16	29	13	
	Ertrag 0	0	2	
	Saldo 16	29	11	
Alterszentrum Tschann (SF) ²⁾	Aufwand 1'933	1'919	1'968	
	Ertrag 1'933	1'919	1'968	
	Saldo 0	0	0	

¹⁾ Budget ergänzt²⁾ SF = Spezialfinanzierung³⁾ BV = Beitragsverpflichtung

Investitionsrechnung

(in Tausend Fr.)	R 2018	R 2019	B 2019 ¹⁾	Abw. %
Nettoinvestitionen	17	59	112	-47.3%
Total Ausgaben	17	59	112	-47.3%
Total Einnahmen	0	0	0	0.0%

¹⁾ Budget ergänzt

Erläuterungen zu den Finanzen

Obwohl die Einnahmen der Aufenthalts- und Pflögetaxen im 2019 tiefer waren, resultierte am Ende des Betriebsjahres 2019 ein Gewinn von Fr. 29'000. Nachfolgend die wesentlichen Mehr- oder Mindererträge:

- Auf den tieferen Pflegeaufwand wurde mit personellen Massnahmen reagiert, diese führte zu einem Minderaufwand von Fr. 36'000.
- Der Minderertrag von Fr. 104'000 in den Aufenthalts- und Pflögetaxen entstand aufgrund von Veränderungen bei den Bewohnenden. Auf Todesfälle von Bewohnenden mit einem hohen Pflegeaufwand, folgten Eintritte mit einem mittleren Pflegeaufwand.
- Erfreulicherweise konnte im Bereich Gastronomie und Hotellerie mit dem Ausbau von Dienstleistungsangeboten sowie einer Steigerung im Verpflegungsbereich Mehrreinnahmen von Fr. 59'000 generiert werden.
- Nebst der Erweiterung des Dienstleistungsangebotes gemäss Projekt „Strategie Alterszentrum Tschann AZT 2025“ wurde die Automatisierung der Eingangstüren im EG und 1. Stock umgesetzt.

Die vorgesehene Lüftung in der Küche wurde im Jahr 2019 noch nicht vorgenommen. Das entsprechende Budget von Fr. 50'000.00 wurde ins Budget 2020 übertragen.

■ 6 Soziales

Erfolgsrechnung

(in Tausend Fr.)	R 2018	R 2019	B 2019 ¹⁾	Abw. %
Saldo Globalbudget	7'632	7'165	7'672	-6.6%
30 Personalaufwand	908	894	937	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	105	176	105	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	9	0	0	
35 Einlagen in Fonds und SF ²⁾	5	20	5	
36 Transferaufwand	8'618	7'743	8'865	
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	463	433	467	
Total Aufwand	10'108	9'266	10'379	-10.7%
42 Entgelte	2'022	1'734	2'344	
45 Entnahmen aus Fonds und SF ²⁾	1	12	14	
46 Transferertrag	231	106	55	
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	222	249	294	
Total Ertrag	2'476	2'101	2'707	-22.4%
Leistungsgruppen				
Gesetzliche Sozialhilfe	Aufwand	3'358	2'330	3'532
	Ertrag	1'579	1'173	1'670
	Saldo	1'779	1'157	1'862
Alimentenhilfe	Aufwand	333	381	411
	Ertrag	221	190	240
	Saldo	112	191	171
Abteilung Soziales	Aufwand	763	796	722
	Ertrag	217	247	290
	Saldo	546	549	432
Sozialhilfe, übriges	Aufwand	156	169	175
	Ertrag	9	18	18
	Saldo	147	151	157
Tageselternvermittlung (KO) ³⁾	Aufwand	459	483	483
	Ertrag	420	426	463
	Saldo	39	57	20
Kinder, Jugend, Familie (KO) ³⁾	Aufwand	325	357	368
	Ertrag	28	41	21
	Saldo	297	316	347
Kindes- und Erwachsenenschutz (KO) ³⁾	Aufwand	633	569	623
	Ertrag	2	6	5
	Saldo	631	563	618
Sozialversicherungen (TZ) ⁴⁾	Aufwand	2'765	2'797	2'663
	Ertrag	0	0	0
	Saldo	2'765	2'797	2'663
Soziale Einrichtungen (TZ) ⁴⁾	Aufwand	1'316	1'384	1'402
	Ertrag	0	0	0
	Saldo	1'316	1'384	1'402

¹⁾ Budget ergänzt²⁾ SF = Spezialfinanzierung³⁾ KO = Kooperation⁴⁾ TZ = Transferzahlung

Investitionsrechnung

Keine Investitionen im Jahr 2019.

Erläuterungen zu den Finanzen

Der Nettoaufwand im Bereich Soziales fiel im 2019 um 6,6% besser aus als budgetiert. Zu den einzelnen Kostenträgern und -stellen in der Erfolgsrechnung ein paar exemplarische Zahlen und Erklärungen:

- Im 2019 konnten mehr **Sozialhilfefälle** abgeschlossen werden als neue Fälle aufgenommen werden mussten. Zudem wurden im 2019 die Abläufe und Prozesse der Fall- und Zahlungskontrolle überarbeitet und intensiviert.
- Der **Personalaufwand** in der Abteilung Soziales lag leicht höher aus als budgetiert. Dies aufgrund von Personalwechsel und zusätzlich benötigtem Personal.
- Aufgrund des Bundesgerichtsentscheids betreffend Individueller **Prämienverbilligung** (Krankenkasse) erfolgte im 2019 eine Nachzahlung an den Kanton.
- Bei der **Tageselternvermittlung** wurde ein Volumenrückgang (Stunden 2019: 30'700; 2018: 34'000) verzeichnet.
- Beim **Mandatszentrum** für den **Kindes- und Erwachsenenschutz** konnte bei der Entschädigungen Beistände zu Lasten Gemeinde eingespart werden.

■ 7 Verkehr und Raumordnung

Erfolgsrechnung

(in Tausend Fr.)	R 2018	R 2019	B 2019 ¹⁾	Abw. %
Saldo Globalbudget	1'276	1'511	1'563	-3.3%
30 Personalaufwand	630	716	658	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	289	457	469	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	185	174	200	
36 Transferaufwand	708	690	734	
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	280	292	315	
Total Aufwand	2'092	2'329	2'376	-2.0%
42 Entgelte	157	111	139	
45 Entnahmen aus Fonds und SF ²⁾	2	0	0	
46 Transferertrag	173	171	157	
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	484	536	517	
Total Ertrag	816	818	813	0.6%
Leistungsgruppen				
Gemeindestrassen	Aufwand	410	481	472
	Ertrag	165	170	152
	Saldo	245	311	320
Bauverwaltung	Aufwand	443	454	478
	Ertrag	215	181	220
	Saldo	228	273	258
Raumordnung	Aufwand	97	245	244
	Ertrag	1	0	0
	Saldo	96	245	244
Öffentlicher Verkehr	Aufwand	36	31	36
	Ertrag	26	28	28
	Saldo	10	3	8
Öffentlicher Verkehr (KO) ³⁾	Aufwand	708	690	733
	Ertrag	11	11	0
	Saldo	697	679	733
Instandhaltung	Aufwand	398	428	413
	Ertrag	398	428	413
	Saldo	0	0	0

¹⁾ Budget ergänzt²⁾ SF = Spezialfinanzierung³⁾ KO = Kooperation

Investitionsrechnung

(in Tausend Fr.)	R 2018	R 2019	B 2019 ¹⁾	Abw. %
Nettoinvestitionen	-156	355	372	-4.6%
Total Ausgaben	131	355	372	-4.6%
Total Einnahmen	287	0	0	n/a

¹⁾ Budget ergänzt

Erläuterungen zu den Finanzen

Das Ergebnis des Globalbudgets Verkehr und Raumordnung ist um netto Fr. 52'000 bzw. 3.3% besser als budgetiert.

Der politische Leistungsauftrag der Gemeinde Buchrain sieht vor, dass die Verkehrssicherheit der schwächeren Verkehrsteilnehmenden gefördert wird. Aus diesem Grund wurde beim Schulzentrum Hinterleisibach ein Halteverbot verfügt und entsprechend markiert. Entlang der Leisibachstrasse wurden Ergänzungen an den Trottoirs vorgenommen. Die Trottoirs sind nun beidseitig der Strasse vom Kreisel Leisibachstrasse bis zur Hinterleisibachstrasse ohne Unterbrechung. Weiter wurden hinsichtlich der geplanten Deckbelagsarbeiten Randsteine repariert sowie hindernisfreie Strassenquerungen realisiert.

Beim Mobilitätskonzept wurde im 2019 die Phase 1 „Analyse und Zielsetzungen“ realisiert. Das Kostendach konnte unterschritten werden. Die nicht verwendeten Mittel in der Erfolgsrechnung in der Höhe von Fr. 17'000 sowie die in der Investitionsrechnung 2019 eingestellten Mittel von Fr. 50'000 werden ins Jahr 2020 übertragen. Diese Beträge sind für die Umsetzungsmassnahmen vorgesehen.

Mit den Arbeiten zur Ortsplanungsrevision wurde 2018 begonnen. Im September 2019 wurden die revidierten Unterlagen zur Vorprüfung an den Kanton Luzern eingereicht. Der Vorprüfungsbericht steht noch aus. Die Kosten in der Investitionsrechnung beliefen sich auf Fr. 62'000.

Aufgrund der Mängelliste nach der ESTI-Kontrolle (Eidg. Starkstrominspektorat) durch die CKW, welche alle 5 Jahre stattfindet, mussten diverse Beleuchtungskandelaber saniert werden. Ebenfalls wurde eine weitere Etappe der Beleuchtungen auf LED umgerüstet. Insgesamt wurden Fr. 164'000 in die Beleuchtung investiert. Das noch nicht beanspruchte Budget in der Höhe von Fr. 26'000 wurde ins Jahr 2020 übertragen.

Wegen den Bauarbeiten zur Erweiterung des Fernwärmenetzes und der Erneuerung der Trinkwasserleitung wurde bisher auf die Erstellung der neuen Deckbeläge verzichtet. Diese werden erst nach dem Abschluss der Werkleitungsbauten ausgeführt. Das entsprechende Budget in der Höhe von Fr. 721'000 wurde in die Investitionsrechnung 2020 übertragen.

Die Stegmattstrasse wurde im Jahr 2019 noch nicht durch die Gemeinde Buchrain übernommen und auch die Anpassung und Umgestaltung der Hinterleisibachstrasse wurde noch nicht ausgeführt. Auch hier wurde der entsprechende Betrag von Fr. 600'000 ins Budget Investitionsrechnung 2020 übertragen.

Für das Generationenprojekt Buchrain Dorf wird eine eigene Website unter www.generationenprojektbuchrain.ch betrieben. Die Testplanung zum Generationenprojekt befindet sich in der Abschlussphase. Eine öffentliche Mitwirkung wird erfolgen.

■ 8 Umwelt, Ver- und Entsorgung

Erfolgsrechnung

(in Tausend Fr.)	R 2018	R 2019	B 2019 ¹⁾	Abw. %
Saldo Globalbudget	63	75	109	-31.2%
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	333	468	401	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	148	158	171	
34 Finanzaufwand	2	41	0	
35 Einlagen in Fonds und SF ²⁾	117	65	21	
36 Transferaufwand	722	738	762	
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	212	258	265	
Total Aufwand	1'534	1'728	1'620	6.7%
41 Regalien und Konzessionen	1	1	1	
42 Entgelte	1'225	1'277	1'226	
44 Finanzertrag	0	0	8	
45 Entnahmen aus Fonds und SF ²⁾	58	165	80	
46 Transferertrag	119	142	129	
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	68	68	67	
Total Ertrag	1'471	1'653	1'511	9.4%
Leistungsgruppen				
Abwasserbeseitigung (SF) ²⁾	Aufwand	1'151	1'213	1'159
	Ertrag	1'151	1'213	1'159
	Saldo	0	0	0
Abfallwirtschaft (SF) ²⁾	Aufwand	226	337	251
	Ertrag	220	333	247
	Saldo	6	4	4
Umweltschutz	Aufwand	76	85	101
	Ertrag	51	71	70
	Saldo	25	14	31
Friedhof und Bestattung	Aufwand	80	93	109
	Ertrag	48	36	35
	Saldo	32	57	74

¹⁾ Budget ergänzt²⁾ SF = Spezialfinanzierung

Investitionsrechnung

(in Tausend Fr.)	R 2018	R 2019	B 2019 ¹⁾	Abw. %
Nettoinvestitionen	472	176	295	-40.3%
Total Ausgaben	532	414	415	-0.2%
Total Einnahmen	60	238	120	198.3%

¹⁾ Budget ergänzt

Erläuterungen zu den Finanzen

Das Ergebnis des Globalbudgets Umwelt, Ver- und Entsorgung ist um netto Fr. 34'000 besser als budgetiert.

Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung): Zur Werterhaltung werden regelmässig Kanalfernsehaufnahmen und Kanalreinigungen durch eine spezialisierte Firma durchgeführt. So wurde auch im 2019 eine nächste Etappe ausgeführt. Die Kanalspülungen sowie Fernsehaufnahmen werden in der Laufenden Rechnung als Unterhalt verbucht. Die Instandstellungsarbeiten werden als Wertsteigerung der Investitionsrechnung belastet. Das noch nicht beanspruchte Budget in der Investitionsrechnung in der Höhe von Fr. 172'000 wurde ins Jahr 2020 übertragen.

Der Gemeindebeitrag für die Abfallentsorgung durch real blieb auch im 2019 unverändert. Deshalb konnte auch die Grundgebühr für die Entsorgung bei Fr. 60.00 pro Haushalt belassen werden.

Nachdem die Schulliegenschaften und das Gemeindehaus ans Fernwärmenetz angeschlossen sind, werden die Öltanks nicht mehr benötigt. Für den vorgeschriebenen korrekten Rückbau waren in der Investitionsrechnung 2019 Fr. 120'000 enthalten. Bei der Schulliegenschaft Hinterleisibach konnten die Öltanks im 2019 wie geplant abgebrochen werden. Die Öltanks im Schulzentrum Dorf und im Gemeindehaus werden voraussichtlich im 2020 ausgebaut. Der noch nicht beanspruchte Budgetbetrag von 83'000 wird in die Investitionsrechnung 2020 übertragen.

■ 9 Steuern

Erfolgsrechnung

(in Tausend Fr.)	R 2018	R 2019	B 2019 ¹⁾	Abw. %
Saldo Globalbudget	-21'766	-23'873	-20'689	15.4%
30 Personalaufwand	198	231	235	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	190	268	233	
36 Transferaufwand	52	55	56	
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	217	220	211	
Total Aufwand	657	774	735	5.3%
40 Fiskalertrag	20'357	22'460	19'271	
42 Entgelte	92	98	72	
46 Transferertrag	1'963	2'078	2'069	
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	11	11	12	
Total Ertrag	22'423	24'647	21'424	15.0%
Leistungsgruppen				
Allgemeine Steuern	Aufwand	191	239	221
	Ertrag	18'140	20'357	18'503
	Saldo	-17'949	-20'118	-18'282
Sondersteuern	Aufwand	6	3	2
	Ertrag	2'288	2'176	819
	Saldo	-2'282	-2'173	-817
Finanzausgleich	Aufwand	1	1	1
	Ertrag	1'851	1'990	1'990
	Saldo	-1'850	-1'989	-1'989
Steuerwesen	Aufwand	459	531	511
	Ertrag	144	124	112
	Saldo	315	407	399

¹⁾ Budget ergänzt

Investitionsrechnung

Keine Investitionen im Jahr 2019.

Erläuterungen zu den Finanzen

Das Ergebnis des Globalbudgets Steuern ist um netto Fr. 3'185'000 besser als budgetiert.

Die allgemeinen Steuern liegen Fr. 1'837'000 über Budget. Der Hauptgrund liegt in der erfreulichen Entwicklung bei den Steuereinnahmen der natürlichen Personen, insbesondere bei den Einkommens- und Vermögenssteuern (Fr. 1'072'000) sowie den Sondersteuern auf Kapitalauszahlungen (Fr. 497'000). Die hohen Erträge bei den Einkommens- und Vermögenssteuern sind zum Grossteil jedoch auf eine Partei zurückzuführen (laufende Steuern und Steuernachträge). Bei den Sondersteuern auf Kapitalzahlungen hat sowohl die Anzahl Veranlagungen sowie auch das bezogene Kapital stark zugenommen:

- 2018: Veranlagungen 203 bezogenes Kapital Fr. 16'200'000
- 2019: Veranlagungen 247 bezogenes Kapital Fr. 27'500'000

Positiv ist auch der seit Jahren relativ hohe Ertrag aus der Bewirtschaftung der Verlustscheine, im Jahr 2019 betrug dieser rund Fr. 94'000. Bei den juristischen Personen sind auch Mehreinnahmen zu verzeichnen, so liegen die Einnahmen rund Fr. 131'000 über Budget. Die Gemeinde Buchrain hat lediglich eine geringe Anzahl an Unternehmungen und einzelne Veränderungen wirken sich umgehend in den Erträgen aus.

Der Liegenschaftshandel im Jahr 2019 lag mit 57 Veranlagungen (Vorjahr 99) auf dem Niveau der Jahre 2016 und 2017. Infolge vereinzelter extrem hohen Transaktionen lagen die Einnahmen bei den Handänderungssteuern Fr. 117'000 und bei den Grundstückgewinnsteuern Fr. 1'254'000 über Budget. Allein die drei grössten Veranlagungen führten zu Einnahmen von Fr. 1'048'000 bei den Grundstückgewinnsteuern.

■ 10 Finanzen und Wirtschaft

Erfolgsrechnung

(in Tausend Fr.)		R 2018	R 2019	B 2019 ¹⁾	Abw. %
Saldo Globalbudget		-1'051	-948	-946	0.2%
30 Personalaufwand		342	362	357	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand		138	185	200	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen		86	317	366	
34 Finanzaufwand		301	6	6	
39 Interne Verrechnungen und Umlagen		391	432	418	
Total Aufwand		1'258	1'302	1'347	-3.3%
41 Regalien und Konzessionen		237	189	221	
42 Entgelte		4	5	3	
44 Finanzertrag		459	437	448	
48 Ausserordentlicher Ertrag		294	294	294	
49 Interne Verrechnungen und Umlagen		1'315	1'325	1'327	
Total Ertrag		2'309	2'250	2'293	-1.9%
Leistungsgruppen					
Zinsen	Aufwand	328	285	354	
	Ertrag	726	751	779	
	Saldo	-398	-466	-425	
Liegenschaften Finanzvermögen	Aufwand	294	404	380	
	Ertrag	430	412	407	
	Saldo	-136	-8	-27	
Energie	Aufwand	1	1	1	
	Ertrag	237	189	221	
	Saldo	-236	-188	-220	
Industrie, Handel, Gewerbe	Aufwand	1	8	9	
	Ertrag	2	2	2	
	Saldo	-1	6	7	
Betreibungsamt (KO) ²⁾	Aufwand	14	2	13	
	Ertrag	0	0	0	
	Saldo	14	2	13	
Übrige Aufwendungen und Erträge	Aufwand	0	0	0	
	Ertrag	294	294	294	
	Saldo	-294	-294	-294	
Buchhaltung und IT	Aufwand	619	602	590	
	Ertrag	619	602	590	
	Saldo	0	0	0	

¹⁾ Budget ergänzt²⁾ KO = Kooperation

Investitionsrechnung

Keine Investitionen im Jahr 2019.

Erläuterungen zu den Finanzen

Das Ergebnis des Globalbudgets Finanzen und Wirtschaft ist um netto Fr. 1'500 bzw. 0.2% besser als budgetiert.

Infolge sehr hohem betrieblichem Geldfluss sowie Abbau der Liquidität, mussten trotz hohem Investitionsvolumen keine Darlehen aufgenommen werden. Dadurch liegen die Zinsaufwendungen Fr. 64'000 unter Budget.

Am Unterdorfweg 3 musste das Dach infolge Wasserschaden saniert werden. Die Aufwendungen betrugen rund Fr. 56'000. Aus diesem Grund liegen die Unterhaltskosten bei den Liegenschaften des Finanzvermögens insgesamt Fr. 25'000 über Budget.

Die Konzessionseinnahmen von der Centralschweizerische Kraftwerke AG liegen Fr. 32'000 unter Budget bzw. Fr. 49'000 unter dem Vorjahr.

Mit dem Betreibungsbeamten Stephan Boesch wurde vereinbart, dass die Entschädigung je Betreibung ab einem gewissen Volumen entfällt. Das Betreibungsamt überschreitet diese Menge ab dem Jahr 2020. Grosszügigerweise verzichtet Stephan Boesch bereits im Jahr 2019 freiwillig auf diese Entschädigung. Die Einsparung für die Gemeinde Buchrain beträgt dadurch Fr. 13'000.

1.6 Bilanz

(in Tausend Fr.)		31.12.2019		01.01.2019		Veränderung
1	Aktiven	61'881	100.0%	60'332	100.0%	1'549
	Umlaufvermögen	14'306	23.1%	18'347	30.4%	-4'041
10	Finanzvermögen	14'306		18'347		
100	Flüssige Mittel / Geldanlagen	6'608		10'352		
101	Forderungen	6'961		7'212		
104	Aktive Rechnungsabgrenzung.	734		771		
106	Vorräte und angefangene Arbeiten	3		12		
	Anlagevermögen	47'575	76.9%	41'985	69.6%	5'590
10	Finanzvermögen	13'836		13'288		
107	Finanzanlagen	773		914		
108	Sachanlagen FV	13'063		12'374		
14	Verwaltungsvermögen	33'739		28'697		
140	Sachanlagen VV inkl. SF	33'126		28'222		
142	Immaterielle Anlagen	315		260		
146	Investitionsbeiträge	298		215		
2	Passiven	61'881	100.0%	60'332	100.0%	1'549
20	Fremdkapital	29'238	47.2%	31'127	51.6%	-1'889
	Kurzfristiges Fremdkapital	17'236		16'122		
200	Laufende Verpflichtungen	11'020		13'630		
201	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	3'000		0		
204	Passive Rechnungsabgrenzung	3'102		2'137		
205	Kurzfristige Rückstellungen	114		355		
	Langfristiges Fremdkapital	12'002		15'005		
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	11'500		14'500		
209	Verbindlichkeiten ggü SF und Fonds im FK	502		505		
29	Eigenkapital	32'643	52.8%	29'205	48.4%	3'438
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) ggü SF	10'825		10'822		
291	Fonds	570		596		
295	Aufwertungsreserve	7'136		7'429		
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	14'112		10'358		

Die Bilanz zeigt eine solide Struktur. Die gesamten Aktiven der Gemeinde sind mit rund Fr. 61.9 Mio. bewertet. Das Eigenkapital beträgt rund Fr. 32.6 Mio., was rund 53% der Bilanzsumme entspricht. Exklusive Spezialfinanzierungen und Fonds beträgt das Eigenkapital rund Fr. 21.2 Mio. Die Spezialfinanzierungen (Feuerwehr, Alterszentrum Tschann, Tageselternvermittlung, Abwasserbeseitigung und Abfallwirtschaft) weisen total ein Eigenkapital von Fr. 10.8 Mio. auf. Weitere Fr. 0.6 Mio. des Eigenkapitals entfallen auf verschiedene Fonds.

Die Zunahme beim Finanzvermögen Sachanlagen ist auf den Kauf des Grundstück Nr. 265 Schachen zurückzuführen. Die Parzelle umfasst 2'081 m². Abgeleitet von rechtlichen und strategischen Grundlagen hat der Gemeinderat vier Grundsätze festgelegt, nach denen er sich bei Grundstückskäufen richtet:

- Der Gemeinderat geht bei Grundstückskäufen gezielt vor, handelt nachhaltig und beurteilt Geschäfte nach ihrem Potenzial für die Gemeindeentwicklung. Als Grundmotiv verfolgt die Gemeinde bei Grundstückskäufen langfristige, strategische Interessen und nicht kurzfristiges Renditedenken.
- Der Gemeinderat arrondiert gemeindeeigene Grundstücke sinnvoll. Eigene Grundstücke werden arrondiert, sofern deren Potenzial dadurch steigt.
- Der Gemeinderat erwirbt Grundstücke zu marktkonformen Preisen. Buchrain beurteilt Kaufgeschäfte nach den anerkannten Regeln der Bewertung und kalkuliert Kaufangebote entsprechend.
- Der Gemeinderat fokussiert sich auf Grundstückskäufe auf dem eigenen Gemeindegebiet.

Die separate Jahresrechnung inklusive Geldflussrechnung und ausführlichem Anhang ist auf der Gemeindehomepage abrufbar oder auf der Gemeindekanzlei einsehbar.

1.7 Finanzkennzahlen per 31. Dezember 2019

	Grenzwert	Rechnung 2018	Rechnung 2019
Selbstfinanzierungsgrad Ø 5 Jahre ¹⁾	min. 80%	211.9%	128.4%
Selbstfinanzierungsanteil ¹⁾	min. 10%	8.7%	14.0%
Zinsbelastungsanteil	max. 4%	0.6%	0.5%
Kapitaldienstanteil	max. 15%	5.7%	4.6%
Nettoverschuldungsquotient	max. 150%	-2.4%	4.7%
Nettoschuld je Einwohner ²⁾		Fr. -82	Fr. 173
Nettoschuld ohne SF je Einwohner ²⁾		Fr. 425	Fr. 685
Bruttoverschuldungsanteil	max. 200%	85%	72.7%

¹⁾ Kein Grenzwert bei Selbstfinanzierungsgrad und Selbstfinanzierungsanteil vorgegeben, wenn die Nettoschuld je Einwohner weniger als das kantonale Mittel beträgt.

²⁾ Da dies der zweite Abschluss nach HRM2 für die Gemeinde Buchrain ist und die anderen Gemeinden die Umstellung auf HRM2 dieses Jahr zum 1. Mal vornehmen, liegen noch keine aussagekräftigen Vergleichszahlen (Grenzwert) vor.

1.8 Offene Sonderkredite per 31. Dezember 2019

KTR / Konto	Bezeichnung	Beschluss	Brutto- kredit	Beansprucht 31.12.18	Budget 2019 ergänzt	Rechnung 2019	Beansprucht 31.12.19	Verfügbar 01.01.20
217000	Baukredit Schul- raumerweiterung Hinterleisibach	10.06.18	9'574'000	481'545	5'562'000	5'562'537	6'044'082	3'529'918
5040.01	Ausgaben		9'574'000	481'545	5'562'000	5'562'537	6'044'082	3'529'918
720400 21700x 029000	Anschluss Fern- wärmeversorgung für die Gemeinde- liegenschaften	21.05.17	3'400'000	477'108	210'500	193'789	670'897	2'729'103
5040.71	Ausgaben IR			364'558	37'000	37'056	401'614	
	Einnahmen IR			48'530	0	0	48'530	
3120.01	Aufwendungen LR			112'550	173'500	156'733	269'283	

1.9 Antrag des Gemeinderats

■ Jahresbericht 2019

Der Gemeinderat Buchrain hat den Jahresbericht 2019, gemäss § 17, des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinde (FHGG), beinhaltend:

1. die Berichte zu den Aufgabenbereichen inklusive Stand der Umsetzung des Legislaturprogramms
2. der Jahresrechnung 2019, welche mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 3'753'927.04 und Bruttoinvestitionen von Fr. 6'796'105.38 abschliesst,

verabschiedet.

■ Prüfungsbericht der Rechnungskommission

Der **Prüfungsbericht der Rechnungskommission** vom 23. März 2020 zur Rechnung 2019 wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet:

Als Rechnungsprüfungsorgan haben wir die Jahresrechnung der Einwohnergemeinde Buchrain bestehend aus Berichterstattung, Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Rechnungsjahr durch BDO AG, Luzern prüfen lassen. Die Prüfungsarbeiten wurden am 3. März 2020 beendet.

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund der Prüfung von BDO AG, Luzern ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der

Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen Vorschriften.

In Übereinstimmung mit § 25 FHGG bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Gemeinderates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir beantragen, die Jahresrechnung per 31. Dezember 2019 mit Aktiven und Passiven von Fr. 61'881'469.47 und einem Ertragsüberschuss von Fr. 3'753'927.04 zu genehmigen.

■ Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht

Der **Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht** vom 24. Oktober 2019 zur Vorjahresrechnung 2018 wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet:

Kontrollbericht Finanzaufsicht Gemeinden zur Rechnung 2018:

„Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob die Rechnung 2018 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar ist und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 24. Oktober 2019 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden.“

▪ Antrag / Abstimmungsfrage

Der Gemeinderat Buchrain beantragt den Stimmberechtigten, den Jahresbericht 2019 zu genehmigen.

Die Abstimmungsfrage lautet wie folgt:

Genehmigen Sie den Jahresbericht 2019 der Einwohnergemeinde Buchrain?

Wer zustimmen will, antwortet mit JA, wer ablehnen will, antwortet mit NEIN.

Buchrain, 9. April 2020

Gemeinde Buchrain

Namens des Gemeinderates

sig.

Käthy Ruckli
Gemeindepräsidentin

sig.

Philipp Schärli
Gemeindeschreiber

Musterstimmzettel



Einwohnergemeinde Buchrain

Gemeindeabstimmung vom <Datum noch offen>

Genehmigen Sie den Jahresbericht 2019 der Einwohnergemeinde Buchrain?

Antwort

Antwort mit Ja oder Nein

1